

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
9. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Möbel Feger GmbH
Rebhaldenstrasse 9, 9320 Arbon
Telefon 071 446 25 46
www.moebelfeger.ch

Raumgestaltung und Bodenbeläge

ALLES NETTO

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Einsatz für die Jugend

Beilage.....
Drei Tage
Stimmung

3

Vitrine.....
Werte
leben

8

Vitrine.....
«Bligg»
kommt

8

..... Aktuell
3 Aktiver Verein für
attraktiven Skatepark

Tipps.....
Treffpunkt
im «LuLa»

9

Restaurant
Zur Mühle
Feilen / Stachen

Neu: Montag und Dienstag ab 10 Uhr offen
Jeden Tag feine Mittagsmenüs

Mittwoch Ruhetag

Restaurant zur Mühle
Mühlestr. 12, 9320 Stachen-Arbon
Tel. 071 440 20 90
ingrid.knoepfel@bluewin.ch
www.muehlefeilen.ch

Autofahrschule
Patricia
BOLLER



Arbon und Umgebung
078 815 16 11
www.fahrschule-boller.ch




Herzliche Einladung zum
Ökumenischen Weltgebetstag
Freitag, 6. März, 19.00 Uhr
Evangelische Kirche Arbon

Thema: «In Christus - viele Glieder, ein Leib»
Liturgie von Frauen aus Papua Neuguinea

Mitwirkende: Ökumenisches Vorbereitungsteam, Ferdi Rauber, Djembe und Percussion, Christian Busslinger, Klavier

Anschliessend Beisammensein im Saal des Kirchgemeindehauses.
Achtung, Beginn um 19.00 Uhr!

Promotion am **27. und 28. Februar 2009**
10% auf Ihren Goloy 33 Einkauf an diesen beiden Tagen.



GOLOY 33

Erste reine Energie- und Nährstoff-Pflege mit

- mineralischen Impulsen nach Dr. Schüssler
- aktivem Sauerstofföl
- Himalaya Energiewasser

Kunden bestätigen – schon nach kurzer Zeit

- ebenmäßigeres Hautbild
- geringere Faltentiefe
- weniger Unreinheiten
- frisches, strahlendes Aussehen

METROPOL DROGERIE
METROPOL-CENTER 9320 ARBON 071 446 40 90

GOLOY 33 ist ein Naturprodukt aus der Schweiz. www.goloy33.com



Berglistrasse 5
9320 Arbon
Fon 071 446 76 60

HAIRSTYLING STUDIO

März-Aktion

Waschen, Schneiden, Föhnen, Färben
Kurzhaar nur Fr. 88.–

Langhaar nur Fr 99.–

Für Senioren
Waschen und Legen **Fr. 19.–**

Echthaar-Verlängerung ab Fr. 490.–

Wein-Degustation

Samstag (10–16 Uhr) im Getränke-Center

Wir empfehlen Ihnen verschiedene Weiss- und Rotweine und offerieren einen Degustations-Rabatt von 10%



Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

MÖHL
GETRÄNKE-CENTER

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, <http://www.moehl.ch>

Landi
OBERTHURGAU AG
Bahnhofstr. 38
9315 Neukirch
Telefon 0714771626

Bei uns spüren Sie den Frühling!!
Primeli, Tulpen, Narzissen, Hyazinthen
z. B. Primeli 10er Set für **Fr. 9.50**
(95 Rp./Stk) LANDI...
angenehm anders!

Bauverlauf auf www.landioberthurgau.ch !!!!!!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr LANDI-Team

≈ AKTUELL

Skatepark bei der Arboner Aufschüttung nimmt konkrete Formen an

Hoffen allein reicht nicht



Präsident Jürg Schmid (rechts) und Aktuar Ralph Kugler vom Verein Skatepark Arbon blicken optimistisch in Richtung Skatepark, der westlich vom Seeparksaal für rund 400 000 Franken erstellt werden soll.

Dass Jugendliche in Arbon möglichst bald einen attraktiven Skatepark erhalten, ist das Ziel von Jürg Schmid. Als Vereinspräsident erhält er Schützenhilfe von der Sozialpädagogin Gabi Eichenberger. Gefordert ist aber auch die Jugend, denn ohne deren Mithilfe geht gar nichts!

Im August 2007 begann bei einigen sportlichen Kids mit der Sammlung von rund 800 Unterschriften ein Traum, der 2010 in Erfüllung gehen könnte! Die Rede ist von einem Arboner Skatepark, der auf dem Plan bereits steht. Der Standort ist westlich des Seeparksaals in gebührendem Abstand zu den beiden Beach-Volleyballfeldern auf einer Fläche von rund 700 Quadratmetern vorgesehen und soll baulich leicht abgegrenzt werden. Für die terrassenartig angelegte Anlage mit Zuschauerplätzen ist ein Kostendach von rund 400 000 Franken vorgesehen. Die Gruppe der Hauptbenützer dürfte sich aus 8- bis 18-Jährigen zusammensetzen, doch rechnen die Initianten auch mit älteren Skatern, die als soziale Kontrolle mit Vorbildfunktion fungieren sollen.

Einweihung im Spätsommer 2010?
Nachdem seit August 2007 sehr viel

Vorbereitungsarbeit geleistet wurde, um einen Verein zu gründen (im November 2008) und die Stadtväter von der Notwendigkeit eines Skateparks zu überzeugen, geht die Planung nun in eine entscheidende Phase. Am 4. März findet um 18 Uhr ein Skater-Filmabend in der «Rondelle» statt, und am 7. März (evtl. 21. März) will der Verein mit einem Sponsorenlauf in der Öffentlichkeit weiteren Goodwill schaffen. Im April soll der Arboner Stadtrat über eine Teilfinanzierung befinden, damit die Bauplanung bis im Herbst abgeschlossen werden kann. Für die Realisierung des Projektes wird mit einer Bauzeit von rund sechs Monaten gerechnet, womit der Skatepark im Idealfall im Spätsommer 2010 – laut Vereinspräsident Jürg Schmid hoffentlich «mit einem Contest mit Cracks auf hohem Niveau» – eingeweiht werden kann. Nach Eröffnung wird die Anlage durch den Verein Skatepark Arbon sowie die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Arbon betreut.

Profis mit grosser Erfahrung
Für den Bau des Skateparks sind absolute Profis vorgesehen, welche die Arbeiten wenn immer möglich an das Gewerbe in der Region ver-

geben wollen. Die Fachleute der Tägerwiler Bowl-Construction AG verfügen über eine langjährige Erfahrung; haben sie doch bereits Anlagen in Ravensburg, Hard, Konstanz, Markdorf, Osterfeldern, Grüningen, Wattwil, Frauenfeld, Rätterschen und St.Gallen realisiert. Überzeugend tönt die Philosophie des Unternehmens: «Sicherheit maximieren, Fahrkomfort verbessern, Langlebigkeit erzielen, den Knirps, dessen Eltern und den Können ansprechen und jedem eine Herausforderung bieten, die er bewältigen kann. Das macht Freude auf allen Seiten und erfüllt generationenübergreifend die soziale Aufgabe.»

Jugendliche sind gefordert
Als Vater von vier Kindern fühlt sich Jürg Schmid moralisch verpflichtet, sich im Verein für einen Skatepark einzusetzen. Ihm ist jedoch – ebenso wie dem Aktuar Ralph Kugler – bewusst, dass die Jugendlichen selbst aktiv bleiben müssen, um das Projekt letztlich auch materiell zu unterstützen. Nebst Fronarbeit ist also auch Ideenreichtum gefragt, wie ein Teil zur Finanzierung beigetragen werden kann. – Mit Blick auf das Endziel lohnt sich ein solcher Einsatz aber ganz bestimmt! *eme*

De-facto

Eine Schule für alle mit Herz!
Die Schule formt unauslöschlich unser junges Leben. Der gesetzliche Bildungsauftrag ist deshalb zu Recht auf die Entwicklung der Schüler zu selbstständigen, verantwortungsvollen Persönlichkeiten ausgerichtet. Meiner Meinung nach müssen die Basiswerte «Wissen lehren», «Fähigkeiten fördern» und «Werte vorleben» immer gleichwertige Leit-motive bleiben. Das gilt nicht nur für die Schule, sondern auch für uns Eltern. Nur ein offenes, ehrliches Miteinander führt zum gewünschten Erfolg. Die Arboner Schulbehörden setzen sozial-verträgliche Rahmenbedingungen mit den Schulleitern und Lehrkräften um. Generell sind gemeinsame, zusammenhängende Projekte wie bauliche Veränderungen oder Schulentwicklungen sorgfältig mit haushälterischer Weitsicht zu entscheiden. Die Arboner Schulen bieten für alle Schüler ein «zweites» Zuhause. Die Lehrkräfte setzen dies mit Berufung um, und die Schüler sollen sich wohl fühlen. Guter Klassenzusammenhalt, Lehrer-, Schüler- und Elternverhältnisse sowie Werte des Zusammenlebens sind wichtig für einen erfolgreichen Lebensweg. Anlässe wie Schulreisen, Lager oder Exkursionen fördern das Sozialverhalten untereinander und runden den Schulalltag ab. Können Sie sich noch an einen Ihrer Klassenanlässe erinnern?
Mit viel Herz wollen Carmen Lüthy in der Primarschulbehörde und ich in der Sekundarschulbehörde den guten Schwung aufrechterhalten.



Roland Hehli,
CVP-Kandidat
Sekundarschul-
behörde Arbon

Freitag ist felix-Tag



COLLISTAR
COSMETICS MADE IN ITALY

METROPOL DROGERIE
METROPOL-CENTER 9320 ARBON 071 446 40 90

Blaue Töne, verspielt und vielseitig wie die Farben des Meeres...
Rosa, Lila und Violett die Farben eines aufblühenden Frühlings...
Goldene Nuancen wie das Leuchten der Sterne in einer schönen Sommernacht...
Magnetica, der neue Look von COLLISTAR, für magnetische Augenblicke voller Lebensfreude!

**GROSSE SCHMINK-PROMOTION AM
DO. 5. MÄRZ 2009 MIT DER COLLISTAR-SPEZIALISTIN.**

LASSEN SIE SICH KOSTENLOS BERATEN UND SCHMINKEN.
BEIM KAUF AB 2 PRODUKTEN ERHALTEN SIE EIN ATTRAKTIVES GESCHENK.



**TREND FASHION
SHOW**



Eintritt Fr. 10.-
wird als Gutschein
angerechnet

Vorverkauf ab sofort!

Moderation: Sweet Sugar
(Zuccherino)



Mittwoch, 11. März 09, 19.15 Uhr
Boutique Adesso, Novaseta Arbon

Moto Active-Team

das Motofahrtraining für den sicheren
Einstieg in die neue Töffsaison



... für starke Motorradweiterbildung



Frühjahrskurse – jetzt anmelden!

weitere Informationen und
Anmeldung unter
Natel 078 759 80 92 oder
www.benny-studer.ch

≈ ALLTAG



«Bewegung ist Leben»

Schon seit einem halben Jahr heisst es im Kindergarten und in der Primarschule Horn «mir sind zwäg». Im letzten Vierteljahr wurde dieser Slogan vor allem in so genannten Bewegungspausen umgesetzt. So haben die Lehrkräfte nach einem Fortbildungskurs vor allem im Bereich Rhythmisierung des Unterrichts viele Erfahrungen gesammelt. Diese waren so positiv, dass kurze Bewegungspausen in der einen oder anderen Form nun einfach zum Schulalltag der Horner Schulkinder gehört. Das dritte Quartal steht unter dem Motto «allgemeine Fitness». In der Ideensammlung, welche den Lehrpersonen dazu abgegeben wird, finden sich zahlreiche Übungen, um auch das Gehirn immer wieder auf Trab zu halten, sei es durch spielerisches Gedächtnistraining oder diverse Geschicklichkeitsspiele.

Ins Projekt «mir sind zwäg» möchte das verantwortliche Team für eine gesunde Schule Horn aber immer wieder auch die Erziehenden einbinden. So wird am Donnerstag, 5. März, im evang. Kirchgemeindehaus ein Infoabend zum Thema «Bewegung ist Leben» organisiert. Der Referent Reto Covini, Ausbildner an der pädagogischen Hochschule Thurgau, wird an diesem Abend aufzeigen, wie sich körperliche Bewegung auf unsere Gehirnaktivität und viele Körperfunktionen auswirkt. Ihm ist es wichtig, den eigenen Körper vom Kindes- übers Erwerbs- bis ins Seniorenalter als Freund im Alltag wahrzunehmen und ihm auch entsprechende Aufmerksamkeit zu schenken. *mitg.*

«Gucha» – feuriges Musical

Der Film «Gucha», den das Kultur Cinema Arbon heute Freitag, 27. Februar, ab 20.30 Uhr zeigt, ist eine entzückende, leichte Liebesgeschichte: nie langweilig, kaum kitschig, aber lebendig bis zur letzten Minute. Dazu voller feiner Balkan-Musik, zumal Blasmusik, lyrisch bis feurig. Im Zentrum des Films steht, wie es der Titel bereits vermuten lässt, das legendäre Blasmusikfestival in Gucha. – Weitere Infos unter www.kulturcinema.ch.

Meditatives Kreistzen in Arbon

Die Frauen- und Müttergemeinschaft Arbon und die evang. Kirchgemeinde Arbon laden alle Interessierten zu meditativem Kreistzen ein. Am Montag, 2. März, von 19.30 bis 21 Uhr führt die dipl. Tanzpädagogin Gudrun Kuhn unter dem Motto «Tanzen verbindet» im kath. Pfarreizentrum durch den Abend, und am Dienstag, 17. März, lernen die Teilnehmenden von 19.30 bis 21 Uhr bei Gudrun Kuhn im evang. Kirchgemeindehaus «Kraft schöpfen». Der Beitrag pro Abend beträgt zehn Franken. Anmeldungen nimmt Maria Gerber, 071 446 50 75, oder das evang. Pfarreisekretariat unter 071 446 25 09 entgegen.

Ökumenischer Suppentag in Berg

Am Sonntag, 1. März, findet der traditionelle ökumenische Suppentag in Berg statt. Der Anlass beginnt um 10.30 Uhr in der Kirche Berg mit einem Gottesdienst zum Thema «Weil das Recht auf Nahrung ein gutes Klima braucht». Die Feier wird gestaltet von Gemeindeleiterin Vreni Ammann

Segnungsgottesdienst in Arbon

Zum Tag der Kranken wird auch in diesem Jahr ein Segnungsgottesdienst in der evangelischen Kirche Arbon gefeiert. Der Segen ist eine an Gott gerichtete Bitte, das Leben des Gesegneten unter seinen Schutz zu stellen und in Liebe zu bewahren. Dieser Segen soll im kommenden Sonntagsgottesdienst jedem, der ihn für sich oder andere wünscht, von Renata Fiorucci, Sigrid Strahlhofer, Heidy Zuberbühler und Angelica Grewe mit auf den Weg gegeben werden. Der Segnungsgottesdienst mit Taufe von Cedric Guntersweiler findet am Sonntag, 1. März, um 9.30 Uhr in der evang. Kirche Arbon statt.

und Pfarrer Hans Ulrich Hug. Gleichzeitig wird im Schulhaus Berg ein Kindergottesdienst gefeiert. Ab 11.30 Uhr laden die kath. Pfarrei Berg-Freidorf und die evang. Kirchgemeinde Roggwil zum Suppenmittag in die Turnhalle ein. Ebenfalls vertreten ist der Claro-Laden Arbon mit einem Stand fair gehandelter Produkte.

Gemeinde
Roggwil

Unsere Gemeinde mit 2'900 Einwohnern liegt im östlichen Teil des Kantons Thurgau. Zur Ergänzung unseres Werkhofteams suchen wir auf den **1. Mai 2009** oder nach Vereinbarung einen

Werkhofmitarbeiter (Pensum 80%)

Als Werkhofmitarbeiter arbeiten Sie vorwiegend im Freien. Ihr Tätigkeitsgebiet umfasst die Mitarbeit im Strassen-, Weg- und Bachunterhalt sowie die Mithilfe bei der Entsorgung von Grünut, Altpapier usw. Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen und einen modern eingerichteten Arbeitsplatz.

Für diese Aufgabe setzen wir eine handwerkliche Ausbildung mit Berufserfahrung voraus, vorteilhaft sind Kenntnisse im Hoch- und Tiefbau, insbesondere im Strassen- und Gartenbau. Sind Sie an selbständiges, exaktes und speditives Arbeiten gewöhnt? Sind Sie belastbar und bereit, auch ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit Einsätze zu leisten, so bringen Sie ideale Voraussetzungen für diese abwechslungsreiche Stelle mit.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erwarten wir bis spätestens 16. März 2009 an den Gemeinderat Roggwil, St. Gallerstrasse 64, 9325 Roggwil. Weitere Auskünfte zur ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Gemeindeamann Werner Minder (071 454 77 50) oder unser Werkhofleiter Reto Eichmüller (071 446 57 70). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



SP-Frauen in die Schulbehörde

Anlässlich der Schulbehördewahlen am 22. März lädt die SP Frauengruppe am Mittwoch, 4. März, um 19.30 Uhr im Parteilokal an der Friedenstrasse in Arbon zum Anlass «SP-Frauen in die Schulbehörden» ein. Die SP Arbon freut sich, dass sich zwei sehr qualifizierte Frauen zur Verfügung stellen. Margrith Giger, Sekundarschule, hat bereits durch ihre qualifizierte Arbeit breite Anerkennung gefunden. Für die Primarschule kandidiert neu Sandra Marin. Sie stellt sich vor. *mitg.*

Wie weiter mit den Schulen?

«Mosquito»-Debatte: Wie können und sollen die Arboner Schüler überwacht werden? Schulerchluss: Wie können die Arboner Schulgemeinden wieder enger zusammenarbeiten? Vision Schule 2020: Sollen die Schulen in die Politische Gemeinde integriert werden? – Diese und weitere Fragen werden an einem Podium mit den beiden Schulpräsidenten Konradin Fischer (Primarschulgemeinde Arbon) und Hanspeter Keller (Sekundarschulgemeinde Arbon) diskutiert und beantwortet. Das Podium unter der Leitung von Patrick Hug, Präsident CVP Arbon, findet am Mittwoch, 4. März, im Restaurant Park statt. In einem ersten Teil stellt Kantonsrat Luzi Schmid die beiden CVP-Kandidierenden für die Schulbehörden, Carmen Lüthy (Primarschulgemeinde Arbon) und Roland Hehli (Sekundarschulgemeinde Arbon), auf den Prüfstand: Was genau wollen sie in den Behörden bewirken? Wohin soll die Fahrt der beiden Schulgemeinden führen? Der Anlass beginnt um 20 Uhr und ist öffentlich. *mitg.*

Kurs «Notfälle bei Kleinkindern»

Der Samariterverein Arbon organisiert einen Kurs «Notfälle bei Kleinkindern». Darin wird gelernt, wie man sich richtig verhält und wie man schnell und richtig helfen kann, wenn ein Kleinkind verunfallt oder erkrankt ist. Dieser Kurs umfasst vier Lektionsabende: 9., 11., 16., und 18. März und findet von 19.30 bis 21.30 Uhr im Feuerwehrdepot Arbon an der Brühlstrasse statt. Um rasche Anmeldung wird gebeten bei Christine Zeller, 078 793 43 63, oder sv_arbon@yahoo.de

neu in arbon! Fitnesscenter



MUSKELAUFBAU • POWER DEFENSE • TAE BO • KICKBOXEN • SPINNING
RÜCKENFIT • PILATES • BAUCH - BEINE - PO • STEP-AEROBIC • TURBO SONIC



SEEMOOSHOLZSTRASSE 14 • 9320 ARBON • TEL. 071 440 22 20 • WWW.WORKOUT-GYM.CH
unsere ÖFFNUNGSZEITEN MO – FR VON 8:00 BIS 22:00 UHR • SA – SO VON 9:00 BIS 14:00 UHR

Ein Narr ist auch ein Tor – was aber ist eine Närrin?

Die Bezeichnung «Narr» stammt aus dem Althochdeutschen «Narro», bezeichnet aber als «Tor» genauso auch den Spassmacher, woraus das Wort «töricht» abgeleitet wird. So wurden im Mittelalter Figuren bezeichnet, die für Unterhaltung und Belustigung sorgten und dabei meist auffällig gekleidet waren. Die Sprachwissenschaft ist doch wirklich spannend: Vom «Mann» leitet sich «männlich», von «Dame» – oh nein, Achtung Fettnapf! Alles ist nicht erforscht, wir wissen also nicht, ob es denn gar keine weiblichen Spassmacher gab zu jener Zeit, denn es fehlt uns die weibliche Form von «Tor». Eine Närrin ist nämlich sicher keine Türe...

Heute ist zum Glück alles anders! Wir haben eine «Lällekönigin», und sie führt den 11er-Rat hervorragend. So gut nämlich, dass der Stadtmann seine «Würde und Bürde der Macht» gerne an die Narrengesellschaft abgibt – für kurze Zeit zumindest! Jene mögen dann auf ihre Weise ein Auge aufs Arboner Volk haben und die Gassen der Altstadt in Besitz nehmen. Langweilig wird es in dieser Zeit bestimmt nicht. Man blättere gefälligst durch den vorliegenden Festführer und picke sich die Rosinen heraus! Jahr für Jahr treten die «Guggen» zu mitreissenden Konzerten auf, und am Sonntag ziehen fasnächtliche Gesellschaften aus nah und fern mit ihren witzigen Sujets durch die Strassen. Das begeisterte Publikum und fröhliche Kinderherzen danken es mit grossem Applaus. Konfettis in den Haaren und Kleidern begleiten uns dann noch tagelang und lassen Erinnerungen an die närrischen Tage aufleben. So rufe ich euch zu: Es lebe die Narrenzeit, es lebe die Narren, die Närrinnen, die Tore und die...? Wer hilft mir?



Martin Klöti, Stadtmann, Arbon



**LustigeLade
Brocki Treff
Rathausgasse 6
9320 Arbon
076 588 1663**



Fasnachts-Metzgete

Freitag bis Sonntag
27./28. Feb. + 1. März
jeweils ab 11.30 Uhr

Sonntag 1. März bis 14 Uhr

Das «Sternen»-Team
freut sich auf Ihren Besuch
St.Gallerstrasse 32 / Tel. 071 446 13 14

FASNACHT

Arboner Fasnacht – drei Tage Narrenfreiheit mit zahlreichen Höhepunkten

Auf in die fünfte Jahreszeit

Alle Macht den Narren! Heute Freitag, 27. Februar, übernimmt die Lällekönigin Katja Gsell um 16 Uhr mit ihren Gefährten vom 11er-Rat der Fasnachtsgesellschaft Lällekönig die Herrschaft über Arbon.

Mit der Stürmung der «Martinsburg», dem politischen Machtzentrums von Arbon, wird das gesellschaftliche Leben in Arbon aus seinen Angeln gehoben.

Freitag, 27. Februar
Pünktlich um 16 Uhr wird das Stadthaus unter der Mithilfe der verbündeten Feuerwehr Arbon und deren Drehleiter durch den 11er-Rat der Fasnachtsgesellschaft Arbon (FGA) gestürmt und die politischen Entscheidungsträger, allen voran Stadtmann Martin Klöti, ihrer

Bürde der Allmacht über Arbon enthoben. Die neue Regentschaft wird beim anschliessenden, von der FGA Lällekönig offerierten Apéro gebührend bejubelt. Das Volk – und selbstverständlich auch die entmachtete Regierung – sind am Abend ab 20 Uhr zum legendären «Lälle-Obig» im Seeparksaal eingeladen. Bei freiem Eintritt unterhalten Hofmarr Jürg Lengweiler und der bekannte Bauchredner Rolf Berner wie im Vorjahr mit Sketchen und Satire. Diverse Guggenmusiken und eine Tanzmusik sorgen für angemessene musikalische Unterhaltung, während fleissige Helfer für Speis und Trank besorgt sind.

Samstag, 28. Februar
Nach kurzer Erholung für die Teilnehmenden startet die närrische

Regentschaft in den zweiten Tag ihres Abenteuers. Ab 18 Uhr übernehmen die Guggen auf dem Fischmarktplatz das musikalische Zepter. Erwartet werden ein Dutzend mit der neuen Regierung solidarische Guggen aus der weiteren und näheren Umgebung. Die «Arbor Felix Hüüler» sind auch Veranstalter der 5. «Hüülnacht» im Seeparksaal. Dort ist mit weiteren Auftritten der Guggen und der ultimativen Partyband «Voodoo Child» aus Österreich für ausgelassene Stimmung gesorgt. – Weitere Infos unter www.huelernacht.ch.

Sonntag, 1. März
Am letzten Tag der glorreichen Herrschaft werden die Delegationen des am Nachmittag stattfindenden Umzugs – für einige Narren «zu beina-

he nächtlicher Stunde» – um 9.30 Uhr zum traditionellen Zunftmeisterempfang ins Schloss Arbon geladen. Nach einer anschliessenden Stärkung im Seeparksaal startet der grosse internationale Fasnachtsumzug mit 56 Gruppen und rund 1800 Teilnehmenden um 14 Uhr den Triumphzug durch Arbon. Die Parade der vielen schaurig-schön-schrägen Narren führt von der Bahnhofstrasse (UBS) weiter über die Promenaden-, Frieden- und Hauptstrasse und dann über die Schmied- und Weitegasse zum Seeparksaal. Ab 15.15 Uhr folgt im Seeparksaal das grosse Anschlusskonzert mit den am Umzug beteiligten Guggen, bevor «Lällekönigin» Katja ihre würdevolle Macht wieder den gewählten Räten abtritt. – Weitere Infos unter www.fasnachtarbon.ch. *pd.*

Seid Ihr bereit, zur 5. Jahreszeit?

Ob Sonne, Schnee oder Regen Fasnacht ist ein wahrer Segen, denn jeder darf ein anderer sein der eine gross, der andere klein, der eine laut, der andere leise, mit und auch ohne Meise.

Total egal hier gilt kein Mass, es geht einfach nur um Spass!



Steinach

Wir wünschen viel Spass!

Telefon 071 446 14 18
Schulstrasse 5
9323 Steinach

5. «Hüülnacht» am Samstag
Zwölf Guggenmusiken (rund 500 Guggen) aus der Ostschweiz nehmen an der 5. «Hüülnacht» im Seeparksaal teil. Ab 18 Uhr spielen alle Guggen auf dem Fischmarktplatz und geben eine Kostprobe ihres Könnens. Ab 19.30 Uhr geht es im Seeparksaal mit dem Auftritt der Chindergugge Wanzätätscher aus Goldach los. Jede Guggenmusik wird während 20 Minuten versuchen, die Stimmung noch mehr aufzuheizen. Der Unterhaltungsteil wird dieses Jahr wie 2008 durch die Partyband «Voodoo Child» bestritten; also Party pur von 22 bis 23 und 1 bis 3 Uhr. Der Einlass in den Saal erfolgt ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet sieben Franken (Zutritt ab 18 Jahren – Ausweiskontrolle). – Weitere Infos unter www.huelernacht.ch. Es nehmen folgende Guggen teil: Arbor Felix Hüüler, Arbon; Chindergugge Wanzätätscher, Goldach; Chapf Chläpfer, Engelburg; Rieslingschränzer, Eschenbach; Marktplatzpfeuser, Amriswil; Mehrzweckblaari, Waldstadt; Föhngugge, Brülisau; Rüüss-talschränzer, Sins; Virus, St.Gallen; Kookaburra, Bassersdorf; Wolfshüüler, Wolfhalden; Sauknapp, Herisau; Rääbäforzer, Thal.

Fasnacht Arbon
www.fasnachtarbon.ch

Die Fasnachtsgesellschaft Lällekönig Arbon präsentiert:

- Freitag, 27. Februar 2009
16.00 h Stadthaus Arbon
Lälle-Obig (Eintritt frei)
20.00 h Seeparksaal Arbon
- Samstag, 28. Februar 2009
18.00 h Fischmarktplatz Arbon
5. Hüülnacht 2009
20.00 h Seeparksaal Arbon
- Sonntag, 01. März 2009
09.30 h Schloss Arbon (geschl. Gesellschaft)
Int. Fasnachtsumzug
14.00 h Umzugsroute Arbon
Anschluss-Konzert
15.15 h Seeparksaal Arbon

Hauptsponsoren:
AFG
MÖHL Mosterei Möhl AG

Online-Mediapartner:
LAUTUNDSPIZ.CH



HAUPTSPONSOR
aerne engineering

www.huelernacht.ch
der guggen-event

5. HÜÜLERNACHT
28. FEBRUAR '09

DIESES JAHR WIEDER MIT DABEI DIE PARTY-BAND
VOODOO CHILD (AT)

SEEPARKSAAL ARBON | 19 UHR TÜRÖFFNUNG | EINTRITT 7.00 SFR
AB 18 JAHREN | 18 UHR GUGGENUMZUG FISCHMARKTPLATZ

GUGGEN.PARTY.SOUNDS.

Vis-à-vis Schwimmbad
Jacobis

Badgasse 19, Arbon, Tel. 071 440 45 85

Wotsch noch em Umzug nöd lang i dä Chälti stoh, muesch halt is **Jacobis** goh!

Fasnachtssonntag, ab 15 Uhr (nach dem Umzug) **FASNACHTS-BAR** im Freien mit Wurst, Glühwein, Punsch...

Das «Jacobis»-Team wünscht allen viel Spass!

Wir sehen uns an der Fasnachts-Bar!

Arbeitsgruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung Arbon» plant «Toleranz»-Werbespot

In Arbon werden Werte gelebt

Während sich «die halbe Welt» über Wertezersfall, mangelnde Solidarität und fehlende Toleranz beklagt, geht die Arboner Arbeitsgruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung» in die entgegengesetzte Richtung und produziert einen Werbespot zum Thema «Toleranz».

Casting am Samstag, 14. März

Für die Besetzung der Hauptrollen im Videoclip «Die Dinge sind nicht immer so, wie sie scheinen», ist Bühnen- oder Filmerfahrung willkommen, aber nicht Bedingung.

Thema des Clips: Toleranz (Werteorientierte Stadtentwicklung), Dauer: 90 Sekunden
Hauptdarsteller

1. Dame, 40 bis 70 Jahre, elegant gut angezogen. Rolle: überhebliche Lady, die zur Hysterie neigt.
2. Mann, 20 bis 40 Jahre, akrobatisch begabt (Handstand...). Rolle: Freak, verlauste Kleidung und Haare.

3. Mann, 20 bis 40 Jahre, dunkelhäutig, gross, hünenhaft, muskulös. Rolle: Musikfan, der ein gutes Rhythmusgefühl hat.

4. Königspudel, gut frisiert, gut dressiert.

5. Grosser Hund, kein Rassehund, sympathische Mischung, gut dressiert.

Statisten – alle sind willkommen, als Passanten, Ballspieler, Skater, Kinderspielplatzbenützer.

Hinter der Kamera: vier bis fünf Mitarbeitende (gute Möglichkeit für junge Filminteressierte als Einblick in die Filmarbeit, als Schnupperlehre oder Praktikum).
Datum Casting: Samstag, 14. März, von 15 bis 18 Uhr im ZIK, Edgeschoss bei «Kultur läbt!», Weitegasse 6 in Arbon.

Datum Drehtermin: Samstag, 3. Mai, (Ausweichdatum: 10. Mai) ganzer Tag.

Das Casting wird mit Video aufgenommen. Bei Unklarheiten gibt Regisseur Andreas Vetsch Auskunft unter 079 691 78 72 (tagsüber) oder unter E-mail andreas_vetsch@bluewin.ch.

mitg.



Im Videoclip «die Dinge sind nicht immer so, wie sie scheinen» der Arbeitsgruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung» führt Andreas Vetsch Regie.

Seit dem Initialanlass im Januar 2008 beschäftigt sich eine Gruppe von Arbonerinnen und Arbonern damit, wie die fortschrittliche Stadt Arbon die Werte «Solidarität, Ehrlichkeit und Toleranz» gemeinsam in einem Grossteil der Bevölkerung verankern und vor allem leben kann. Die Arbeitsgruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung Arbon» besteht derzeit aus den Mitgliedern Konrad Brühwiler, Roman Buff, Barbara Fuhrer, Ursula Meyer, Markus Mosimann, Jürg Niggli, Colombe Sarabia, Evelyn Schmid, Susanne Treier, Andreas Vetsch, Daniel Wellauer und Claudia Zürcher.

Casting für ideellen Werbespot

Entstanden sind in zahlreichen Sitzungen viele Ideen. Eine davon wird diesen Frühling bereits umgesetzt: Ein ideeller Werbespot zum Thema «Toleranz» wird an der Quaianlage von Arbon gedreht. Drehtermin ist bereits der 3. Mai 2009. Vorher wird von der Arbeitsgruppe unter der Leitung des Regisseurs des Projektes, Andreas Vetsch, am Samstag, 14. März, ein Casting durchgeführt (siehe Box). Das Drehbuch will noch nicht verraten sein, aber die Verteilung der Rollen deutet bereits auf eine spannende Umsetzung des Themas hin.

mitg.

Beginn einer positiven Entwicklung

«Gerade in einer Zeit, die von vielen als Krise bezeichnet wird, ist ein antizyklisches Verhalten angesagt», meint Roman Buff, der den ursprünglichen Anlass im Januar 2008 initiiert hatte. «Ich bin erfreut über die breite Abstützung, die unsere Gruppe bereits erfahren hat», meint er zuversichtlich und ergänzt: «Offensichtlich ist es den Arbonerinnen und Arbonern ein Anliegen zu zeigen, dass in unserer Stadt eine positive Stimmung herrscht und wir diese auch in einem lustvollen und kreativen Prozess an die Öffentlichkeit bringen können – vielleicht sogar über unsere Stadt und Region hinaus.» Der Videoclip ist also ein Einstieg in das Thema «Werteorientierte Stadtentwicklung Arbon». Das Thema wird nach der Produktion des Clips in Vereinen und Verbänden vorgestellt und diskutiert. Der daraus entstehende Dialog soll dann in weiteren Clips und Veranstaltungen zum Ausdruck kommen und der Beginn einer langanhaltenden und nachhaltigen positiven Entwicklung der Werte in Arbon sein. – Eine wertvolle Idee, die im Entstehen ist, und bei der die Arboner Bevölkerung die Hauptrolle spielt.

Bligg auf der «0816»-Tour im ZIK
Bligg macht morgen Samstag, 28. Februar, ab 21.30 Uhr Halt in Arbon im ZIK an der Weitegasse 6 in Arbon. Türöffnung und Barbetrieb ab 19.30 Uhr!

Er ist der Vater der zurzeit wohl bekanntesten Schweizerin, und zusammen sind sie das Traum-paar der etwas anders verstandenen «Volksmusigg»: «Rosalie», der Zürcher Marco Bliggensdorfer (besser bekannt als Bligg) und das zugehörige Album «0816» besetzen seit Wochen die vorderen Ränge der Hitparaden; der Akkordeon-Beat, der den Song untermalt, ist allgegenwärtig.

Was 2007 als einmalige Zusammenarbeit mit der Urnächer Streichmusik Alder begann, zieht sich seit Ende 2008 durch ein ganzes Album und die zugehörige Tournee: Schweizer Volksmusik als Stilmittel dessen, was Bligg als «Volksmusigg» der Gegenwart begreift: Hip-Hop und Rap. Wo die einen Ausverkauf wittern, findet gemäss Bligg bloss zusammen, was sich so fremd gar nicht ist. Die Schweizer Hackbrett-Koryphäe Töbi Tobler wird so kurzerhand zum «Jimi Hendrix des Hackbretts»; live übernimmt diese Rolle dann aber doch der in der Region bestens bekannte Romanshoner Nicolas Senn.

Bis zur Open-Air-Saison im Sommer spielt Bligg ein gutes Dutzend vielerorts bereits ausverkaufte Klub-Konzerte – das einzige im Thurgau findet im Arboner ZIK statt, das sich damit endgültig in der Ostschweizer Clublandschaft etablieren will. Präsentiert wird Bligg von «phonomène – off course culture»; die letzten 50 Tickets für das Arboner Konzert sind auf www.starticket.ch, an allen grösseren Bahnhöfen oder beim Arboner Büro Witzig erhältlich. Bligg und seine acht MitstreiterInnen starten ihr Konzert – wegen Verpflichtungen beim Schweizer Fernsehen eine halbe Stunde später als ursprünglich geplant – um 21.30 Uhr.

Der Eintritt kostet 35 Franken im Vorverkauf bzw. 38 Franken an der Abendkasse. – Veranstalter und weitere Auskünfte: «phonomène – off course culture», Telefon: 076 567 62 84, E-Mail: info@phonomene.ch, Internet: www.phenomene.ch pd.

Trend-Fashion-Show von Adesso

Am Mittwoch, 11. März, lädt das Adesso-Fashion-Team um 19.15 Uhr zur beliebten Trend-Fashion-Show im Novaseta-Center in Arbon ein. Sweet Sugar (Zuccherino) wird durch den Abend führen. Sweet Sugar, DJ Wisi und zehn Models sorgen für Unterhaltung und Stimmung! Apéro und Modeschau ab 19.15 Uhr, anschliessend Late-Night Shopping bis 22.30 Uhr. Voegele Shoes präsentiert die Schuhmode des Frühjahrs/Sommers 2009. Der Eintritt kostet zehn Franken und wird bei einem Einkauf bis zum 30. Juni 2009 voll angerechnet. Anmeldungen unter 071 446 80 80 oder info@adesso-boutique.ch mitg.



Ein bisschen Hippie, ein bisschen Ethno. Das Bunte, Geschmückte, Dekorative kommt ins Spiel. Stickereien, Applikationen und Drucke. Fließende Silhouetten und leuchtende Farben...

Bauseminar der TKB in Arbon

Worauf ist beim Hausbau oder dem Erwerb einer Eigentumswohnung zu achten? Im Bauseminar der Thurgauer Kantonalbank vermitteln Experten wertvolle Tipps und Informationen zum Bau oder Kauf eines Eigenheims. Ziel des Seminars ist es, den Zuhörern einen Überblick zu verschaffen und aufzuzeigen, wo sie selber aktiv werden können. Angesprochen werden von der Wahl des richtigen Objektes über die Planung und Finanzierung eines Eigenheims bis zu Energiefragen, Vertragsunterzeichnung und Steuern alle wichtigen Details, die beim Bau oder Kauf eines Eigenheims beachtet werden müssen. Der Seminartag findet am Samstag, 21. März, im Seeparksaal Arbon statt. Er dauert von 8 bis 16.30 Uhr. Anmeldungen unter www.tkb.ch/bauseminar oder direkt bei der TKB Arbon (Tel. 071 447 37 84).

«LuLa» – Brocki-Treff für Aussergewöhnliches im Städtli

Klein, fein, gemütlich



Endlich lüftet Reto Gmür das Geheimnis über seinen «Lustigen Laden» in den Räumlichkeiten der ehemaligen Papeterie Mumenthaler in der Altstadt.

Keine schmutzige Brockenstube, sondern eine Schatzkiste für alltägliche und ausgefallene Trouvaillen und Raritäten eröffnet Reto Gmür morgen Samstag um 10 Uhr an der Rathausgasse 6 im Arboner Städtli.

Ein ausgesuchtes und attraktiv präsentiertes Angebot findet sich im gepflegten «Brocki-Treff» bei Reto Gmür im Arboner Städtli. Die Ladenräumlichkeiten der ehemaligen Papeterie Mumenthaler präsentieren sich hell und freundlich. Der «LuLa», wie Reto Gmür seinen «Lustigen Laden» liebevoll nennt, ist voller Schnäppchen und Kuriositäten und könnte sich durchaus zu einem Treffpunkt für gemütliche Leute entwickeln, die es – so wünscht sich der 42-jährige Arboner – «gerne lustig haben». Deshalb lädt eine gemütliche Kaffeebar nach dem unverbindlichen Stöbern zum Verweilen ein. «LuLa» ist für Reto Gmür «ganz einfach ein Brocki-Treff zum Suchen und Finden»!

«Gwunderland» und «Züri-Pub»

Dass Reto Gmür mit seinem «LuLa» kaum reich wird, ist ihm ebenso klar wie egal. «Hauptsache, es reicht zum Leben», meint er schmunzelnd und deutet damit an, dass andere Qualitäten wie Wohlbefinden, Spass an der Sache oder ganz einfach Zufriedenheit bedeutend wichtiger sind als materielles

Streben. Und Gmür weiss, wovon er spricht. Denn seine siebenjährige Geschäftstätigkeit im «Gwunderland» – der Brockenstube an der Bahnhof- und später an der Brühlstrasse – sowie fünfeneinhalb Jahre Gastroerfahrung auf dem «Züri-Pub» haben ihn dazu bewogen, «beides optimal zusammenzufügen und damit zwei Hobbys zum Beruf zu machen».

Auch Waren gratis abgeben

Altes, Neues, Interessantes! Restposten der Papeterie Mumenthaler, Haushaltswaren, Uhren, Schmuck, Bilder, Musik (CD und Schallplatten) Kleinmöbel, Geschenkartikel, und später in der «LuLa-Boutique» gepflegte Second-Hand-Jacken oder – Abendroben, Schmuck und Modeaccessoires – dies ist das umfassende Angebot, das im «LuLa» präsentiert wird. Deshalb ist es ratsam, sich für einen Besuch im «Brocki-Treff» Zeit zu nehmen. «LuLa» ist von Montag bis Freitag von 13.30 bis 18.30 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Zu den Ladenzeiten können Waren auch gratis abgegeben werden, und ausserhalb der Öffnungszeiten ist Reto Gmür unter Tel. 076 588 16 63 oder unter retogmuer@yahoo.de erreichbar. – Wer am Eröffnungstag im «LuLa» vorbeischaut, darf sich auch noch auf eine kleine Überraschung freuen. eme

Affären auf der Theaterbühne

Die Theatergruppe Frasnacht, Arbon, Stachen (FAST) präsentiert am Freitag, 20., und Samstag, 21. März, ihr neues Stück «Pretty Belinda». Die «hübsche Belinda» fällt nach 15 Ehejahren aus allen Wolken, als sie von den offenbar zahllosen Affären ihres Mannes erfährt. Als Trost wird sie von einer gut betuchten Freundin zu einem Wellness-Weekend eingeladen. Im Hotel ist allerdings seit neuestem ihr Ex-Mann als Direktor und Schürzenjäger tätig. Aber auch Belinda bündelt mit dem Fitness-Trainer an, und das fulminante Verwirrspiel nimmt seinen Lauf. Die Theatergruppe FAST hat erneut ein Stück ausgelesen, das die Lachmuskeln strapazieren wird. Die Aufführungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Im Eintrittspreis von 18 Franken ist ein Begrüssungsdrink inbegriffen. Für die weitere Verpflegung betreibt die Theatergruppe eine Bar und eine Festwirtschaft. – Als weiterer Gag ist im Programmheft und im Internet ein amüsantes Wettbewerbsplätzchen. – Der Vorverkauf beginnt am 10. März und läuft über das InfoCenter Arbon, Tel. 071 440 13 80.

Weltgebetstag 2009

Erstmals um 19 Uhr wird dieses Jahr am Freitag, 6. März, der Weltgebetstag in der evang. Kirche Arbon gefeiert. Die Liturgie wurde von Frauen aus Papua-Neuguinea gestaltet. Für dieses Land am anderen Ende der Welt im Pazifik wird an diesem Tag in über 170 Ländern gebetet. Es ist ein schönes, reiches und geplagtes Land, – ein Staat der versäumten Chancen. Papua-Neuguinea könnte florieren, doch die Regierenden haben versagt. Wer das Land besucht, trifft auf gastfreundliche Menschen – nur Wohlstand sucht man vergebens. Informiert beten – betend handeln für dieses Land und seine Menschen! Das ökum. Vorbereitungsteam lädt herzlich ein. Ferdi Rauber mit Djembe und Percussion sowie Christian Busslinger am Klavier werden dieses Land im Pazifik musikalisch lebendig werden lassen. Anschliessend Treffpunkt im evang. Kirchgemeindehaus mit «Versuecherli» aus der papua-neuguineischen Küche. mitg.

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause
Spitex Arbon und Umgebung

Sind Sie pflegebedürftig und möchten trotzdem zu Hause bleiben?

Die Spitex Arbon bietet Ihnen «Pflege und Hilfe zu Hause» an – mit ausgebildeten und kompetenten Pflegefachfrauen – während 365 Tagen – über die Krankenkasse verrechenbar.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Spitex-Verein Arbon und Umgebung,
Rebhaldenstr. 13, 9320 Arbon
Tel: 071 440 15 15

Arbon

Grosse 5 1/2-Zimmer-Wohnung

helle, sonnige Räume, neuere Küche mit GKF, Bad mit Dusche, sep. WC, Parkett- und Laminatböden, zentral gelegen, Nähe See, Busstation und Einkaufsmöglichkeit.

Mietzins Fr. 1657.– inkl. NK.
Auskunft: Tel. 079 236 70 70

Liegenschaften

Arbon. Gewerbelokal ca. 70 m² (1. OG) zu vermieten. Zentrale Lage, geeignet für Büro, Kosmetik-Studio oder ähnliches. Vermietung per sofort möglich. Miete: Fr. 700.–, NK Fr. 70.–. Auskunft Keller Treuhand: 052 212 16 16.

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per sofort o. n. V. **4 1/2-Zi.-Wohnung**, von A-Z renoviert, keine Haustiere. MZ Fr. 1350.– + Fr. 150.– NK. Auskunft: Tel. 071 446 00 32 oder 079 504 32 54.

Arbon, Brühlstrasse 90. Zu vermieten per sofort **1-Zi.-Wohnung** mit Kochnische und Bad. Mietzins Fr. 350.– inkl. NK, Parkplatz Fr. 40.–, Tel. 079 600 60 27.

Frasnacht. Zu vermieten per 1. Juni o. n. V. **4-Zi.-Wohnung** mit Abstellkammer. Hell, gross (90 m²), gr. Balkon, Sicht aufs Land. Schule und Kindergarten in unmittelbarer Nähe. MZ Fr. 1240.– inkl. NK, Frau Pfeiffer, Tel. 077 251 06 51.

Arbon, Romanshornerstr. 51A. Zu vermieten eine sehr schöne und kinderfreundliche **3-Zi.-Wohnung** im 2. OG. Einkaufsmöglichkeiten, Bushaltestelle in der Nähe. MZ Fr. 1000.– inkl. NK, Tel. 079 697 95 03.

Horn. Zu vermieten per 1.04.09 o. n. V. **1 1/2-Zi.-Wohnung** direkt am See, mit Balkon. Tel. 079 370 70 20.

Treffpunkt

Hampi's Metzgete mit Küchenchef Günther, **20 JAHRE GUT!** Rest. Wiesental, Hatswil-Hefenhofen. **27./28. Feb. + 1. März METZGETE, täglich ab 11.30 Uhr.** Auf euren Besuch freuen sich Hampi, Koch Günther und das «Wiesental»-Team.

Grosser Partyraum zu vermieten. Telefon 071 446 86 07.

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G.Reinigungen** Tel. 079 416 42 54.

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill Schneller am PC, besser am PC, dank PC-Kurs mit Bill: www.jbf.ch

Empfehle mich für **Maler-, Tapezier- und Plastik-Arbeiten.** Beste Referenzen. Tel. 079 316 27 26, H. Kehl, Arbon.

WALSER'S Motorboot- + Segelschule, Arbon, Horn, Rorschach. Blanca Walser, 079 698 96 52 / Max Walser, 079 697 23 26.

Suchen Sie eine Tagesmutter in Roggwil? Dann melden Sie sich doch bei uns. Telefon 071 744 86 54 oder freestore@gmx.ch Wir freuen uns auf Sie!

RAUCHERWOHNUNG??? Streiche Ihre Zimmer fachmännisch zu einem Toppreis! (1x Grundierung + 1x Neuanstrich) **Telefon 079 216 73 93.**

Der Zukunftsmarkt Selfness. Wir suchen erfolgsorientierte Frauen und Männer. Neben- sowie hauptberuflich von zuhause aus. www.selfness-job.ch Tel. 071 446 68 21.

Nail-Design Artemis. Ganzes Set Fr. 110.– / Auffüllen Fr. 65.– / Studenten/Schüler 10% Rabatt. Nur mit Voranmeldung, Tel. 077 251 06 51, Brunnenwiesenstr. 7, 9320 Frasnacht.

Junge, weisse Goldhamsterli, handzahn, suchen gute Plätzchen. Fr. 20.–, Tel. 071 455 22 79.

Heute **Freitag 17 bis 20 Uhr** und morgen **Samstag 8 bis 12 Uhr KUGIS FLOHMARKT SCHOPF** geöffnet, Bergstr. 48, Arbon. Viele neue Angebote! Infos unter 078 714 65 32.

Zu verkaufen wegen Auswanderung sehr schön eingerichtete **Geschenkboutique in Arbon**, an gut frequentierter Lage mit Lagerraum, Verkaufsfläche ca. 62 m², Anlieferungsrampe, WC mit Lavabo. Kundenparkplätze direkt beim Laden. Ernstgemeinte Interessenten melden sich bitte unter Tel. 071 277 32 16 oder 076 332 49 99.

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»

PHONAK
hearing systems

9320 Arbon
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 65, Eingang Signalstrasse
Telefon 071 841 47 88

Hörberatung Blumer der Hörprofi

Migros-Hausbäckerei in der Mall

Samstag, 28. Februar 2009
Unsere Lernenden der Hausbäckerei füllen für Sie feine Cremerollen.

AKTION
2 Cremerollen CHF 2.20 statt 2.80

1 Berliner CHF 1.–

BONUS 5x CUMULUS-PUNKTE

Freitag, 27. Februar 2009

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Migros-Arbon-Team

Genossenschaft Migros Ostschweiz **MIGROS**

STADT ARBON

Auflage Baugesuche
Bauherrschaft: Gächter René, Thurgauerstrasse 3, 9320 Arbon
Bauvorhaben: Einbau Fenster
Bauparzelle: 3934, Thurgauerstrasse 3, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Weibel Anita, Mattenhof 23, 9305 Berg
Bauvorhaben: Einbau Garage
Bauparzelle: 1850, Berglistrasse 31, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Geisser Urs, St. Gallerstrasse 9a, 9402 Mörschwil
Bauvorhaben: An- und Umbau
Bauparzelle: 3730, Kapellgasse 8, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Dietze Robert, Guggenstrasse 5, 6374 Buochs
Bauvorhaben: Einbau Bistro-Restaurant
Bauparzelle: 609, Egnacher Strasse 77, 9320 Arbon

Bauherrschaft: KONFORM AG, Stickerstrasse 6, 9320 Arbon
Bauvorhaben: Renovation bestehende Büros und Werkstätten
Bauparzelle: 4201, Saurer Werk zwei, 9320 Arbon

Auflagefrist: 27. Feb. bis 18. März 2009
Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock
Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Besuchen Sie felix auch im Internet unter **www.felix-arbon.ch**

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 27. Februar
16.00 Uhr: Stadthaus-Stürmung, Fasnachtsgesellschaft Lällekönig.
20.00 Uhr: «Lälle-Obig» im Seeparksaal, Eintritt frei.
20.30 Uhr: Livekonzert mit Joëlle und Valério im «Sambao». Special Guests: Valérie & Patrick. – «Narre-Tag», Hafenkneipe.
Freitag bis Sonntag, 27.2. – 1.3. – Fasnachts-Metzgete im «Sternen».

Samstag, 28. Februar
09.30 bis 11.30 Uhr: Kinderkleider-Börse im kath. Pfarreizentrum, TJM.
10.00 bis 16.00 Uhr: Wein-Degustation in der Mosterei Möhl. Stachen.
18.00 Uhr: Guggen-Sternmarsch zum Fischmarktplatz, «Hüüler».
20.00 Uhr: 5. «Hüülernacht» im Seeparksaal mit «Voodoo Child». ab 21.00 Uhr: «3 Years Cuphub», Electro-Party mit DJ's, Eintritt frei. – «Chappe-Fäsch», Hafenkneipe. – Cremerollen- und Berliner-Aktion in der Migros-Hausbäckerei.
Sonntag, 1. März
09.30 bis 13.30 Uhr: Sonntagszopf im Kultur Cinema, Farbgassee.
14.00 Uhr: Internat. Fasnachtsumzug mit Anschluss-Konzert der Guggenmusiken im Seeparksaal. – «Konfetti-Party», Hafenkneipe.
Montag, 2. März – «Kater-Party», Hafenkneipe.
Mittwoch, 4. März
19.30 Uhr: «SP-Frauen in die Schulbehörden», Friedenstrasse 3.
20.00 Uhr: «Wie weiter mit den Schulan?» Podiumsdiskussion der CVP im Restaurant Park.
Donnerstag, 5. März – Schminkaktion, Metropol-Drogerie

Horn

Donnerstag, 5. März
20.00 Uhr: «Bewegung ist Leben».

forum60
Freude herrscht – Pensionierung? Pensionierung – Freude herrscht!
Rückkehrer in die Schweiz erzählen Rückkehrer in ihre Heimat erzählen
9. Arboner Forum60plusminus
Sonntag, 8. März 09, 14.30–17.30 Uhr im Seeparksaal
Pensionierung – unsere Erwartungen, Freuden, Nöte, Ängste, Enttäuschungen
Während der Pause: **Kulinarische Überraschungen**

Freude herrscht – Pensionierung? Pensionierung – Freude herrscht!
Rückkehrer in die Schweiz erzählen Rückkehrer in ihre Heimat erzählen
9. Arboner Forum60plusminus
Sonntag, 8. März 09, 14.30–17.30 Uhr im Seeparksaal
Pensionierung – unsere Erwartungen, Freuden, Nöte, Ängste, Enttäuschungen
Während der Pause: **Kulinarische Überraschungen**

öffentlich Infoabend mit Reto Coviini im evang. Kirchgemeindehaus.

Roggwil

Samstag, 28. Februar
14.14 Uhr: Kinder-Fasnachtsumzug ab der kath. Kirche mit Kinderfasnachtsball in der Turnhalle.
Montag, 2. März
ab 17.30 Uhr: Gewerbler-Stamm «GTÖB» in der «Huus-Braui».

Steinach

Dienstag, 3. März
19.30 Uhr: Vortrag zum Thema «Heilpflanzen in der Frauenheilkunde» im evang. Kirchgemeindeaal, Verein Geburtshaus Artemis.

Vereine

Samstag, 28. Februar
09.30 bis 11.30 Uhr: Kinderkleiderbörse im grossen Saal des kath. Pfarreizentrums, Treff junger Mütter. 14.00 Uhr: Hauptversammlung Natur- und Vogelschutzverein «Meise» in der Aula der Berufsschule.
ca. 15.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag «Das Seebachtal und seine Seen», Natur- und Vogelschutzverein «Meise» in der Aula der Berufsschule.
Mittwoch, 4. März
14.30 bis 16.30 Uhr: Spatzenhöck Treff junger Mütter, unterer Saal im katholischen Pfarreizentrum.
Donnerstag, 5. März
14.00 bis 16.00 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».

Mittagstisch im Kirchgemeindehaus
Am Freitag, 6. März, gibt es ab 11.30 Uhr wieder Gaumenfreuden beim Mittagstisch im evang. Kirchgemeindehaus. Die Türöffnung ist um 11.30 Uhr. Anmeldung bis spätestens Donnerstagvormittag an Pfr. H. Ratheiser, 071 440 35 45. Kosten: zehn Franken für Erwachsene und fünf Franken für Kinder. Nächster Mittagstisch am Freitag, 3. April.

Fasten vor Ostern 6. bis 13. März
In einer Zeit, in der wir alles haben und kaufen können, ist es eine wohlthuende Erfahrung, für eine gewisse Zeit auf etwas zu verzichten. Beim Fasten zum Beispiel auf das Essen. Die Fastenwoche der evangelischen Kirchgemeinde Arbon findet statt vom 6. bis 13. März. – Weitere Informationen im Sekretariat unter 071 446 25 09.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 3. bis 7. März:
Pfrn. A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.
09.30 Uhr: Segnungs-Gottesdienst zum Tag der Kranken, Taufe von Cedric Guntersweiler. Pfarrerin A. Grewe, Autoabholdienst: M. Brunner, Tel. 071 446 75 15, anschl. Apéro.

Katholische Kirchgemeinde
Ökumenischer Suppentag
10.30 Uhr: ökum. Gottesdienst.
10.30 Uhr: ökum. Kindergottesdienst im Schulhaus. Anschl. gemeinsamer Suppenmittag.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
10.30 Uhr: ökum. Gottesdienst für Gross und Klein in Berg mit Pfr. H.U. Hug und Frau V. Ammann (kein Gottesdienst in Roggwil).
10.30 Uhr: ökum. Kinderfeier im Schulhaus Berg.
11.30 Uhr: Suppentag im Schulhaus Berg.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Trauung mit Pfarrer H.M.ENZ.
10.00 Uhr: Gottesdienst in Amriswil.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 28. Februar
18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit dem Kinderchor, anschl. HV Kirchenchor.
Sonntag, 1. März
09.15 Uhr: Eucharistiefeier, anschliessend Kirchenkaffee.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Tibor-Elekes.

Katholische Kirchgemeinde
11.00 Uhr: Familien-Gottesdienst mit Kommunionfeier.
12.00 Uhr: Suppenessen, Oase.

Kinderkleider-Börse in Arbon
Als nächster Anlass des Treffs junger Mütter steht die Kinderkleider-Börse auf dem Programm. Alle, die gut erhaltene und modische Frühjahrs- und Sommerkleider, Kinderwagen, Buggys, Bettli, Laufgitter, Autositzli, Velöli, Spielsachen und ähnliches in Topzustand zu verkaufen haben, können diese heute Freitag, 27. Februar, ab 14.30 Uhr ins kath. Pfarreizentrum bringen. Die Annahme dauert bis 17.30 Uhr. Es können max. 60 Artikel abgegeben werden auf einmal. Wer sich wieder mit grösseren und noch sehr schönen Kleidern eindecken will, kann dies tun am Samstag, 28. Februar, von 9.30 bis 11.30 Uhr. Die Auszahlung findet dann am Samstag von 15.00 bis 15.30 Uhr statt. Bei Fragen gibt Susanne Miller, 071 440 01 74, Auskunft.

Vortrag über Heilpflanzen
Der Verein Geburtshaus Artemis Steinach organisiert am Dienstag, 3. März, um 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindeaal in Steinach einen Vortrag zum Thema «Heilpflanzen in der Frauenheilkunde». Heilpflanzen werden besonders in der Frauenheilkunde seit Jahrtausenden angewandt und erleben in der heutigen Zeit einen neuen Aufschwung. Die Besucher lernen die wichtigsten Frauenkräuter sowie deren geschichtlichen und mythologischen Hintergrund kennen und erwerben die Fähigkeit, diese mit einfachen Rezepten zu Hause selbstständig anzuwenden. Referentin ist Anna Bursian, dipl. kant. appr. Heilpraktikerin, Schwerpunkte Pflanzenheilkunde und Homöopathie, mit einer eigenen Praxis in St. Gallen.

DOMINO

In der 409. Domino-Runde wendet sich Anina Lang an Sarah Lutz.

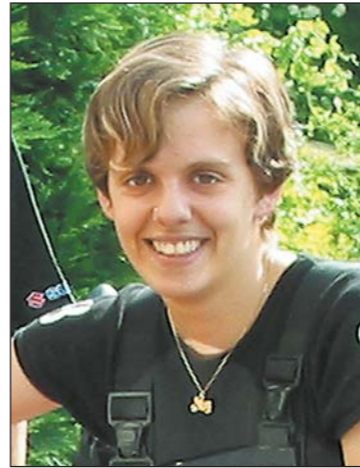
Anina Lang: Du hast auf diese Saison hin in unsere Mannschaft des HC Arbon gewechselt. Was waren deine Beweggründe?

Sarah Lutz: Ich habe mich nach vier Jahren Handballpause entschlossen, wieder zu meinem Lieblingssport zurückzukehren. Durch einen Zufall erfuhr ich, dass in der ersten Mannschaft der Arboner Frauen ein zweiter Goali gesucht wird. Nach einigen Probetrainings haben ich mich gut zurecht gefunden und teile seit diesem Zeitpunkt eine lustige Saison mit den Girls.

Anina Lang: Du bist Motorradmechanikerin... für eine Frau ein eher

Zum Schmungeln

Ein Hase ruft beim Schlachter an und fragt: «Hattu Schweineschwänzchen?» Der Schlachter sagt: «Ja, habe ich.» Am nächsten Tag ruft der Hase wieder an und fragt: «Hattu Kuhzunge?» Der Schlachter sagt: «Ja, habe ich.» Am darauffolgenden Tag ruft der Hase wieder an und fragt: «Hattu Taubenfüsse?» «Ja, Taubenfüsse habe ich auch.» Da meint der Hase: «Muttu aber komisch aussehen!»



Sarah Lutz im «Domino-Clinch».

ungewöhnlicher Beruf. Wie bist du darauf gekommen? Und fühlst du dich wohl in der Männerdomäne?

Sarah Lutz: Durch meine Eltern habe ich diesen Beruf näher kennen gelernt, da sie selber begeisterte Motorradfahrer sind. Die meisten Motorradfahrer sind eher Männer, doch ich war schon von klein an ein

Zweiradfreak. Die Tatsache, dass ich mich mit Männern «herumschlagen» muss, macht mir nichts aus, da ich mich sehr gut mit ihnen verstehe. Am meisten jedoch begeistert mich die Geschwindigkeit und das Fahren auf der Rennstrecke.

Anina Lang: Du bist frisch ausgebildete Motorradmechanikerin. Hast du vor, in diesem Beruf weiterhin zu arbeiten, oder könntest du dir auch ein Job in einer anderen Branche vorstellen?

Sarah Lutz: Da ich erst seit fünf Monaten in einer neuen Werkstatt in St.Gallen arbeite, habe ich in nächster Zeit nicht vor, die Firma oder auch den Beruf zu wechseln. Ich könnte mir vorstellen, dass ich auch in anderen Bereichen eine kompatible Arbeiterin sein könnte, doch vorerst möchte ich möglichst viele Berufserfahrungen sammeln.

Nächste Domino-Partnerin von Sarah Lutz ist Jacqueline Montibeller.

Resultate Sportlerwahl 2008 der IG Sport – Region Arbon

Einzel sportler:

1. Brühlmann Andrea, Tälischützen Arbon-Roggwil, Schiessen
2. Siegrist Cendrine, STV Arbon, Geräteturnen
3. Brühlmann Stefan, Tälischützen Arbon-Roggwil, Schiessen

Mannschaften:

1. KV Egnach, Mehrkampf
2. STV Arbon, Geräteturnen
3. Tälischützen Arbon-Roggwil, Schiessen

Sportförderer:

Werner Keller, VBC Arbon



Guido Wüst

Der 12. «Steibi» ist ein weiterer engagierter Steinacher: alt Gemeindepräsident Guido Wüst! Doch auch wenn diesmal ein ganz prominenter «Steibi» erkornt wurde, kannte der gefürchtete «Vollstrecker» am leider nur mässig besuchten Maskenball der Riesenfindlinge kurz nach Mitternacht keine Gnade. Ob Guido Wüst Süssigkeiten in Form einer Torte mag oder nicht – mitten ins Gesicht hätte er darauf wohl liebend gerne verzichtet... Ausser Frage steht, dass Guido Wüst die Ehrung zum 12. «Steibi» mehr als verdient hat. Seine Verdienste für die Gemeinde Steinach aufzuzählen, würde nicht nur den Rahmen sprengen, sondern wäre wohl auch «Wasser in den Bodensee geschüttet». Manch einer mag bei der Verleihung dieses begehrten Ehrenordens darüber geschmunzelt haben, dass Guido Wüst für einmal hintenanstehen musste; ist doch seine Gattin Ruth bereits seit Jahren eine ausgezeichnete «Steibine»... – Wir gratulieren dem ehemaligen Gemeindepräsidenten zu dieser ehrenvollen Wahl mit einem «felix der Woche» und sind sicher, dass der Steinacher Maskenball der Riesenfindlinge damit auch in Zukunft auf Guido Wüst als treuen Besucher zählen kann!



Der März im Frohsinn



Besuchen Sie unser neues Rustico
Wählen Sie ihr Thema!
Vom Bauernbuffet über den Spaghetti-Plausch bis zum Bayrischen Abend oder, oder...
Die rustikale Atmosphäre bis 50 Personen.



**eifach
urchig
guet
schwizerisch**

Gasthof Brauerei Frohsinn • Romanshornerstrasse 15 • CH-9320 Arbon • Fon 071 447 84 84 • Fax 071 446 41 42 • Mail: info@frohsinn-arbon.ch • www.frohsinn-arbon.ch